

*Dies ist eine automatisierte, nicht verbindliche Übersetzung. Die einzige verbindliche Version dieser Politik ist die englische Version.
This is an automated, non-binding translation. The only binding version of this Policy is the English version.*



Speak-up-Politik

Verantwortlicher Manager	Katie Schoultz, Chefsyndikus der Gruppe
Gültig ab	2.4.2024
Aktualisiert	15.5.2025
Gültigkeit	Unbegrenzt, sofern nicht anderweitig aktualisiert oder ersetzt

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



Inhaltsübersicht

1.	Grundsatzerklärung und Zielsetzung	3
2.	Wer kann berichten?	4
3.	Was kann gemeldet werden?	5
4.	Meldewege, zuständiges Personal und Verfahren	8
5.	Bedingungen für den Schutz	14
6.	Verbot von Repressalien	15

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



1. Grundsatzklärung und Zielsetzung

P3 hat diese Speak-up Policy (früher auch bekannt als "P3 Whistleblowing Policy") eingeführt, um Regeln festzulegen und Informationen über Meldungen zu liefern, die im Rahmen dieser Policy gemacht werden:

- sein internes Meldesystem im Einklang mit der Richtlinie (EU) 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019 zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden ("**Richtlinie**"), und den einschlägigen lokalen Gesetzen zum Schutz von Hinweisgebern - das sogenannte "**formelle Meldesystem**";
- sein internes Meldesystem für Verstöße gegen die P3-Politik und für Dritte, die nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie oder der lokalen Gesetze zum Schutz von Hinweisgebern fallen - das so genannte "**Informelle Meldesystem**".

Das förmliche Meldesystem gilt nur für diese P3-Unternehmen ("**P3-Unternehmen**"):

- P3 Logistic Parks s.r.o. ("**P3 Czech**")
- P3 Logistic Parks Iberia S.L.U. ("**P3 Spanien**")
- P3 Logistic Parks Slovakia s.r.o. ("**P3 Slovakia**")
- P3 Logistic Parks Romania Management SRL ("**P3 Rumänien**") * *Um Zweifel zu vermeiden, gilt im Fall von P3 Rumänien nur das formelle Meldesystem, das zur Meldung jeder Art von Verstoß verwendet werden kann.*
- P3 Logistic Parks Sp. z o.o. ("**P3 Polen**") * *Um Zweifel auszuschließen, gilt im Fall von P3 Polen nur das formelle Meldesystem, das für die Meldung von Informationen über die in Artikel 3 für das formelle Meldesystem genannten Verstöße sowie für die Meldung von Informationen über Verstöße gegen die für P3 Polen geltenden internen Vorschriften oder ethischen Standards verwendet werden kann.*

Das informelle Meldesystem gilt für die gesamte P3-Gruppe.

** NB: Um Zweifel zu vermeiden, gilt im Falle von P3 Rumänien und P3 Polen nur das formale Meldesystem, mit dem jede Art von Verstoß gemeldet werden kann.*

Diese Politik gilt für die in Artikel 2 dieser Politik genannten Personen ("**P3-Personen**").

Worin besteht der Hauptunterschied? Im Rahmen des formellen Meldesystems gelten strengere Regeln für den Umgang von P3 mit Meldungen (im Sinne der Richtlinie und der lokalen Gesetze zum Schutz von Hinweisgebern). Dies bedeutet jedoch nicht, dass P3 Meldungen, die im Rahmen des informellen Meldesystems gemacht werden, mit weniger Sorgfalt, Vertraulichkeit oder Verantwortlichkeit behandelt; es ist einfach so, dass die formalen Anforderungen der Richtlinie und die lokalen Gesetze zum Schutz von Hinweisgebern, die zur Umsetzung dieser Richtlinie erlassen wurden, nicht gelten.

Beispiel: Ein Mitarbeiter von P3 Czech möchte ein Fehlverhalten melden, das sich im Laufe seines Arbeitsverhältnisses mit P3 Czech ereignet hat. Dieses Fehlverhalten fällt in den Bereich dessen, was im Rahmen des formalen Meldesystems gemeldet werden kann, und daher ist der Mitarbeiter berechtigt, eine

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



Meldung an P3 Czech zu machen, und zwar an eine zuständige Person, die sich mit einer solchen Meldung befasst, wie in der Richtlinie und dem lokalen Gesetz zum Schutz von Hinweisgebern festgelegt. **In diesem Fall sollte der Mitarbeiter das formelle Meldesystem von P3 Czech und nicht das formelle Meldesystem einer anderen P3-Einheit verwenden.** Wenn der Mitarbeiter eine Meldung im Rahmen des informellen Meldesystems einreicht, wird P3 Czech diese Meldung mit demselben Maß an Sorgfalt behandeln, unterliegt aber nicht den in der Richtlinie oder den lokalen Umsetzungsvorschriften festgelegten Regeln. **Es wird daher empfohlen, die Meldung über das formelle Meldesystem einzureichen.**

2. Wer kann berichten?

2.1. Formelles Meldesystem	2.2. Informelles Meldesystem
Mitarbeiter (einschließlich ehemaliger Mitarbeiter, Stellenbewerber, vorübergehend zugewiesene Mitarbeiter) und andere Personen, die den Status eines Mitarbeiters oder Pseudo-Mitarbeiters einer P3-Einheit haben.	Alle Manager, Mitarbeiter, Berater und Partner von P3, wenn sie unrechtmäßiges, illegales, unangemessenes oder unethisches Verhalten oder ein Verhalten entdecken, das gegen ein Gesetz, eine interne P3-Richtlinie, eine vertragliche Vereinbarung von P3 oder eine andere für P3 wichtige Beziehung verstößt.
Selbständige, die von einer P3-Einrichtung unter Vertrag genommen werden.	Dritte, wenn sie unrechtmäßiges, illegales, unangemessenes oder unethisches Verhalten aufdecken, das gegen ein Gesetz, die internen Richtlinien von P3 oder die Geschäftsbeziehungen zwischen P3 und seinen Kunden, Lieferanten, Beratern und/oder Geschäftspartnern verstößt.
Anteilseigner und Personen, die dem Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgan eines P3-Unternehmens angehören, einschließlich nicht geschäftsführender Mitglieder.	
Personen, die Aufgaben im Rahmen der Tätigkeiten einer P3-Einheit in ihrem Interesse, in ihrem Namen oder auf ihre Rechnung ausführen (z. B. ein Bevollmächtigter).	
Freiwillige, Auszubildende, Praktikanten.	
Lieferanten, Dienstleistungserbringer und alle anderen Personen, die unter der Aufsicht und Leitung von Auftragnehmern, Unterauftragnehmern oder Lieferanten einer P3-Einheit arbeiten.	
Verwalter eines Treuhandfonds eines P3-Unternehmens.	

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



Spezifischer persönlicher Geltungsbereich für P3-Unternehmen im Rahmen des formalen Meldesystems:

P3-Einheit	Zusätzliche Personen zu Artikel 2.1.	Ausnahmen von Artikel 2.1.
P3 Tschechien	Natürliche Person, die für den Verpflichteten anders als in einem Grundarbeitsverhältnis im Sinne des § 21 Abs. 6 des Gesetzes Nr. 253/2008 Slg. arbeitet. <i>Tschechische Definition: "fyzické osoby, které jsou pro povinnou osobu činné jinak, než v základním pracovněprávním vztahu"</i>	Kein Ausschluss
P3 Rumänien	Personen, deren Identität und Beziehung zu P3 im Rahmen einer anonymen Meldung nicht ermittelt werden kann.	Kein Ausschluss
P3 Spanien	Mit Freiwilligen, Auszubildenden, Praktikanten sind auch Freiwillige, Auszubildende und Praktikanten gemeint, unabhängig davon, ob sie eine Vergütung erhalten oder nicht, sowie Personen, deren Arbeitsverhältnis noch nicht begonnen hat, die aber über das Auswahlverfahren oder die nachvertragliche Verhandlung informiert wurden.	Zu den "Beschäftigten" zählen nicht die Bewerber. Verwalter eines Treuhandfonds eines P3-Unternehmens.
P3 Slowakei	Jede natürliche Person, die in gutem Glauben eine Meldung an die zuständige Behörde oder den Arbeitgeber macht.	Kein Ausschluss
P3 Polen	Jede natürliche Person, die Informationen über einen Gesetzesverstoß anzeigt oder öffentlich macht, die sie in einem arbeitsbezogenen Kontext erhalten hat, einschließlich einer natürlichen Person, die Arbeit auf einer anderen Grundlage als der eines Arbeitsverhältnisses, einschließlich eines zivilrechtlichen Vertrags, leistet; Unternehmer; Beamter im Sinne von Artikel 1 Absatz 1 des Gesetzes vom 18. Februar 1994 (GBl. 2018, Pos. 132, in der geänderten Fassung); Soldat im Sinne von Artikel 2 Pos. 39 des Gesetzes vom 11. März 2022 über die Verteidigung des Vaterlandes (GBl. 2024, Pos. 248 und 834).	Kein Ausschluss

3. Was kann gemeldet werden?

Im Rahmen des Meldesystems können Verstöße in den nachstehend genannten Bereichen gemeldet werden:

3.1. Formelles Meldesystem	3.2. Informelles Meldesystem
Öffentliches Auftragswesen	Verhalten, das gegen das Gesetz verstößt
Finanzdienstleistungsprodukte und -märkte sowie Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung	Verhalten, das gegen die internen Richtlinien von P3 verstößt (insbesondere die Richtlinien zur Bekämpfung von Bestechung, Geldwäsche und Verhalten am Arbeitsplatz)
Produktsicherheit, Konformität und Transportsicherheit	Verhalten, das gegen die Arbeits- und Beraterverträge mit P3 verstößt
Schutz der Umwelt	Verhaltensweisen, die den Geschäftsbeziehungen zu Kunden, Lieferanten, Beratern und Geschäftspartnern von P3 zuwiderlaufen

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



3.1. Formelles Meldesystem	3.2. Informelles Meldesystem
Strahlenschutz und nukleare Sicherheit	
Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit und Tierschutz	
Öffentliche Gesundheit	
Verbraucherschutz	
Schutz der Privatsphäre und personenbezogener Daten sowie der Sicherheit von Netzwerken und Informationssystemen	
Verstöße gegen die Vorschriften zum Nachteil der finanziellen Interessen der Europäischen Union	
Funktionieren des Binnenmarktes, einschließlich des Schutzes des Wettbewerbs und der staatlichen Beihilfen nach dem Recht der Europäischen Union	
Handlungen, die gegen die Vorschriften der Körperschaftssteuer verstoßen, oder Vereinbarungen, die darauf abzielen, einen Steuervorteil zu erlangen, der dem Ziel oder Zweck des geltenden Körperschaftssteuerrechts zuwiderläuft	

Spezifischer materieller Geltungsbereich für P3-Unternehmen im Rahmen des formalen Berichtssystems:

P3-Einheit	Zusätzlicher Anwendungsbereich zu Artikel 3.1.	Ausnahmen von Artikel 3.1.
P3 Tschechien	Straftaten (Diebstahl, Betrug, Bestechung) oder Handlungen, die den Charakter einer Straftat haben (z. B. Verdacht auf die oben genannten Handlungen), Straftat, für die das Gesetz eine Geldstrafe von mindestens 100.000 CZK vorsieht, oder eine Handlung, die die Merkmale einer solchen Straftat aufweist, Verstoß gegen das Gesetz Nr. 171/2023 Slg. über den Schutz von Hinweisgebern in der geänderten Fassung, Verstoß gegen gesetzliche Vorschriften auf EU- oder lokaler Ebene im Bereich des Schutzes der inneren Ordnung und Sicherheit, des Lebens und der Gesundheit.	Kein Ausschluss
P3 Rumänien	Alle anderen Verstöße gegen das Gesetz oder alle anderen Handlungen oder Unterlassungen, die Disziplinarverstöße, Ordnungswidrigkeiten oder Straftaten darstellen oder dem Ziel oder Zweck des Gesetzes zuwiderlaufen.	Kein Ausschluss
P3 Spanien	Das Gesetz schützt natürliche Personen, die über eines der zu diesem Zweck eingerichteten Verfahren Anzeige erstatten:	Der im spanischen Whistleblowing-Gesetz vorgesehene Schutz gilt nicht

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



P3-Einheit	Zusätzlicher Anwendungsbereich zu Artikel 3.1.	Ausnahmen von Artikel 3.1.
	<p>(a) Jede Handlung oder Unterlassung, die einen Verstoß gegen das Recht der Europäischen Union darstellen könnte, sofern:</p> <p>(i) sie in den Anwendungsbereich der im Anhang der Richtlinie (EU) 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019 zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden, aufgeführten Rechtsakte der Europäischen Union fallen, unabhängig von ihrer Einstufung nach nationalem Recht;</p> <p>(ii) die finanziellen Interessen der Europäischen Union im Sinne von Artikel 325 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) beeinträchtigen; oder</p> <p>(iii) sie sich auf den Binnenmarkt im Sinne von Artikel 26 Absatz 2 AEUV auswirken, einschließlich Verstößen gegen die EU-Wettbewerbsregeln und gegen von den Staaten gewährte Beihilfen sowie Verstößen gegen den Binnenmarkt im Zusammenhang mit Handlungen, die gegen die Körperschaftssteuervorschriften verstoßen, oder mit Praktiken, die darauf abzielen, einen Steuervorteil zu erlangen, der den Sinn und Zweck der für die Körperschaftssteuer geltenden Rechtsvorschriften verfälscht.</p> <p>b) Handlungen oder Unterlassungen, die eine schwere oder sehr schwere Straftat oder Ordnungswidrigkeit darstellen können. Darunter sind in jedem Fall alle schweren oder sehr schweren Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten zu verstehen, die einen finanziellen Schaden für die Staatskasse und die Sozialversicherung nach sich ziehen.</p> <p>Dieser Schutz schließt die Anwendung der Vorschriften über das Strafverfahren, einschließlich des Ermittlungsverfahrens, nicht aus.</p>	<p>für Informationen, die Verschlussachen betreffen. Er berührt auch nicht die Verpflichtungen, die sich aus dem Schutz des Berufsgeheimnisses der medizinischen und juristischen Berufe, der Geheimhaltungspflicht der Sicherheitskräfte und -korps im Rahmen ihrer Tätigkeit oder der Geheimhaltung von gerichtlichen Beratungen ergeben.</p> <p>Die Bestimmungen des vorgenannten Gesetzes gelten auch nicht für Informationen über Verstöße bei der Bearbeitung von Vergabeverfahren, die Verschlussachen enthalten oder die für geheim oder vorbehalten erklärt wurden oder deren Durchführung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften mit besonderen Sicherheitsmaßnahmen einhergehen muss, oder wenn der Schutz wesentlicher Interessen der Sicherheit des Staates dies erfordert.</p>
P3 Slowakei	Kriminelle Handlungen, die eine Straftat darstellen, und andere unsoziale Handlungen, die eine Ordnungswidrigkeit darstellen; andere unsoziale Handlungen gelten auch als Handlungen, die keine Ordnungswidrigkeit darstellen, aber negative Auswirkungen auf die Gesellschaft haben.	Kein Ausschluss
P3 Polen	Korruption; finanzielle Interessen des Staatsschatzes der Republik Polen und der lokalen Gebietskörperschaften; verfassungsmäßige Freiheiten und Rechte des Menschen und des Bürgers - die in den Beziehungen des Einzelnen zu den öffentlichen Behörden auftreten und nicht mit	Kein Ausschluss

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



P3-Einheit	Zusätzlicher Anwendungsbereich zu Artikel 3.1.	Ausnahmen von Artikel 3.1.
	den in Artikel 3.1 genannten Bereichen zusammenhängen.	

Sie müssen nicht zum Zeitpunkt des betreffenden Verhaltens anwesend sein; es reicht aus, wenn Sie den Verdacht haben, dass ein solches Verhalten unmittelbar bevorsteht, oder wenn Sie den begründeten Verdacht haben, dass das betreffende Verhalten oder seine Folgen in Zukunft auftreten könnten.

4. Meldewege, zuständiges Personal und Verfahren

4.1 Formales Meldesystem

Im Rahmen des formellen Meldesystems können Sie auf folgende Weise **vertrauliche** und anonyme Meldungen über Verstöße gegen die oben genannten Bestimmungen machen:

- über eine für den Empfang von Meldungen eingerichtete **E-Mail-Adresse**, die so gesichert ist, dass nur die zuständige Person Zugang zu ihr hat;
- mündlich per **Telefon**, das für die zuständige Person eingerichtet wird;
- **persönlich**, auf Ihren Antrag hin, an einem Ort, der im Einvernehmen zwischen Ihnen und der zuständigen Person festgelegt wird, über die oben genannte E-Mail-Adresse oder über die unten angegebenen Kontaktdaten der zuständigen Person. Sie erhalten die Möglichkeit, Ihren Bericht innerhalb einer angemessenen Frist nach Ihrem Antrag persönlich vorzulegen.

P3 Polen und P3 Tschechien: Auf Antrag der P3-Person kann eine mündliche Mitteilung bei einem persönlichen Treffen erfolgen, das innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Antrags anberaumt wird.

Die Meldewege der P3-Einheiten sind getrennt und funktionieren unabhängig voneinander. Eine P3-Person sollte den Meldekanal nutzen, der von der P3-Einheit zur Verfügung gestellt wird, mit der die P3-Person eine berufliche Beziehung unterhält, nämlich:

P3-Einheit	Kontaktangaben	Kompetente Person
P3 Tschechien	E-Mail: czechiaP3reports@p3parks.com Telefon: 00420 603 451 079 oder 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, Tel.: 00420 603 451 079, E-Mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, Tel.: 00420 601 131 982, E-Mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com
P3 Rumänien	E-Mail: romaniaP3reports@p3parks.com Telefon: 00420 603 451 079 oder 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, Tel.: 00420 603 451 079, E-Mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, Tel.: 00420 601 131 982, E-Mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



P3-Einheit	Kontaktangaben	Kompetente Person
P3 Spanien	E-Mail: spainP3reports@p3parks.com Telefon: 00420 603 451 079 oder 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, Tel.: 00420 603 451 079, E-Mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, Tel.: 00420 601 131 982, E-Mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com
P3 Slowakei	E-Mail: slovakiaP3reports@p3parks.com Telefon: 00420 603 451 079 oder 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, Tel.: 00420 603 451 079, E-Mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, Tel.: 00420 601 131 982, E-Mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com
P3 Polen	E-Mail: polandP3reports@p3parks.com Telefon: 00420 603 451 079 oder 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, Tel.: 00420 603 451 079, E-Mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, Tel.: 00420 601 131 982, E-Mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com

Die oben genannten Personen wurden über ihre Rechte und Pflichten nach dem Gesetz zum Schutz von Hinweisgebern (Whistleblower) der jeweiligen P3-Einrichtung, für die sie die Dienste einer zuständigen Person erbringen, informiert.

Die zuständige Person ist befugt und verpflichtet, Folgemaßnahmen zu ergreifen, wie z. B. die Überprüfung des formellen Berichts und die weitere Kommunikation mit der P3-Person, einschließlich der Anforderung zusätzlicher Informationen und der Weitergabe der Ergebnisse dieser Bewertung an die P3-Person. Die zuständige Person führt alle diese Tätigkeiten mit großer Sorgfalt aus.

Die zuständige(n) Person(en) sind zur Vertraulichkeit verpflichtet und werden Ihre Identität und die von Ihnen bei der Meldung gemachten Angaben schützen. Sie müssen jedoch berechtigten Grund zu der Annahme haben, dass die Informationen, die Sie in Bezug auf einen gemeldeten Verstoß zur Verfügung stellen, zum Zeitpunkt der Meldung wahr sind. Wenn die zuständige Person auf der Grundlage der Untersuchung und innerhalb der in den Verfahrensregeln dieser P3-Einrichtung festgelegten Fristen zu dem Schluss kommt, dass die Meldung wissentlich falsch ist, gilt der von der Richtlinie und den lokalen Gesetzen über Whistleblower gebotene Schutz nicht und die P3-Einrichtung kann weitere Maßnahmen gegen die absichtlich falsch gemeldeten Informationen ergreifen.

Jede P3-Einheit stellt sicher, dass die zuständige(n) Person(en) die einzige Person ist (sind), die Zugang zu allen Meldungen hat (haben), die über das formelle Meldesystem eingereicht werden; nur die zuständige(n) Person(en) darf (dürfen) die eingereichten Meldungen überprüfen.

Sie können von den zuständigen Personen aufgefordert werden, ihnen die für die Bewertung des Berichts erforderliche Unterstützung zu gewähren, einschließlich persönlicher Konsultationen, der Bereitstellung weiterer Informationen und Dokumente und des Zugangs zu den Einrichtungen und Räumlichkeiten von P3, wie von der zuständigen Person verlangt.

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



4.1.1 Fristen für die Bearbeitung der eingegangenen Informationen:

Nach Erhalt einer Meldung muss die zuständige Person:

- Innerhalb von 7 Tagen wird die meldende P3-Person schriftlich über den Erhalt der Mitteilung informiert, jedoch nicht in Fällen, in denen:
 - es klar ist, dass die Empfangsbestätigung die Identität der P3-Person einer anderen Person offenbaren würde; oder

P3 Polen: Dieser Ausschluss findet keine Anwendung.

- die Meldung wurde anonym abgegeben, und die zuständige Person hat keine Kontaktinformationen über die meldende P3 Person.
- Beurteilen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt eines Berichts dessen Gültigkeit und informieren Sie die meldende P3-Person schriftlich über die Ergebnisse dieser Beurteilung (außer in den oben genannten Fällen). Diese Frist kann in faktisch oder rechtlich komplexen Fällen um bis zu 30 Tage verlängert werden (dies sollte innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Meldung geschehen); die zuständige Person kann diese Frist jedoch nur zweimal verlängern .

P3 Polen: Spätestens drei Monate nach der Bestätigung des Eingangs des Berichts (oder, falls der Eingang des Berichts nicht bestätigt wurde, nach Ablauf der für die Bestätigung des Eingangs vorgesehenen Frist von sieben Tagen) muss die P3-Person über die Ergebnisse der Bewertung und die geplanten oder ergriffenen Abhilfemaßnahmen sowie die Gründe für diese Maßnahmen informiert werden.

4.1.2 Rechte der betroffenen Person:

- Die betroffene Person hat das Recht, über Handlungen oder Unterlassungen, die ihr in dem Bericht zugeschrieben werden, informiert zu werden und in einer Weise angehört zu werden, die ihrer Meinung nach geeignet ist, die Untersuchung zu gewährleisten.
- Die Unschuldsvermutung und die Ehre der betroffenen Personen sind zu achten.

4.2 Informelles Meldesystem

Meldungen über das informelle Meldesystem erfolgen direkt an den Chefsyndikus der Gruppe und/oder den Leiter der Innenrevision, entweder (i) über einen Link, (ii) schriftlich, (iii) per E-Mail, (iv) telefonisch, (v) persönlich oder (vi) auf jede andere geeignete Art der Kommunikation. Die Berichte werden in Abstimmung mit dem CEO von P3 bearbeitet.

Auf der P3-Website unter www.p3parks.com/compliance steht auch ein Meldeformular mit Standard-Kontaktdaten und einer E-Mail-Adresse P3REPORTS@P3PARKS.COM zur Verfügung, an die Berichte geschickt werden können. Dieser E-Mail-Bericht wird nur vom Group General Counsel und dem Leiter der Innenrevision empfangen.

Anonyme Meldungen werden ebenfalls zur Überprüfung angenommen, obwohl die Untersuchung einfacher wird, wenn ein Dialog mit dem Beschwerdeführer möglich ist. Ein Telefonanruf oder die

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



Einrichtung eines einmaligen E-Mail-Kontos (z. B. über Gmail, das nicht gerichtsspezifisch ist) für eine anonyme Meldung ermöglicht es uns, auf eine Weise zu reagieren und mit dem Beschwerdeführer zu kommunizieren, wie es bei anderen anonymen Hinweismethoden nicht möglich ist.

Alle Meldungen, egal wie oder an wen sie bei P3 gemacht werden, werden ernst genommen, streng vertraulich behandelt () und es wird sofort gehandelt. P3 schützt die Identität jeder Person, die eine Meldung macht, es sei denn, P3 ist gesetzlich verpflichtet, diese Informationen offenzulegen, oder der Hinweisgeber stimmt der Offenlegung seiner Identität zu.

Alle Berichte sollten so viele Informationen wie möglich über das betreffende Verhalten oder den Vorfall enthalten, z. B. Namen, Datum, Uhrzeit und Ort, sowie zusätzliche Informationen, Unterlagen und Beweise, sofern verfügbar.

Die mit der sorgfältigen Weiterverfolgung beauftragten Personen sind der Group General Counsel und der Leiter der Innenrevision, in Abstimmung mit dem CEO von P3. Der Eingang der Meldung wird der meldenden Person von P3 innerhalb von 7 Tagen nach ihrem Eingang bestätigt.

Die Folgemaßnahmen werden zunächst von der Rechtsabteilung der Gruppe und dem Leiter der Innenrevision gemeinsam und in Abstimmung mit dem CEO von P3 von Fall zu Fall festgelegt, wobei erforderlichenfalls externe Beratung in Anspruch genommen wird.

Wird die gemeldete Angelegenheit als so schwerwiegend erachtet, dass eine Eskalation erforderlich ist, ergreifen der Group General Counsel und der Leiter der Innenrevision geeignete weitere Maßnahmen, einschließlich der möglichen Unterrichtung externer Rechtsberater und/oder relevanter Dritter und der Behörden.

P3 gibt der meldenden Person innerhalb von drei Monaten nach Bestätigung des Eingangs der Meldung eine Rückmeldung, einschließlich Informationen über getroffene oder geplante Folgemaßnahmen und die Gründe für diese Maßnahmen.

Die formellen Untersuchungsberichte werden dem Prüfungsausschuss von P3 während der Untersuchung mündlich oder schriftlich vorgelegt. Die Berichte enthalten folgende Informationen: (i) Einzelheiten zu den Vorwürfen, (ii) Einzelheiten zum Untersuchungsteam, (iii) Beschreibung der durchgeführten Arbeit und der ergriffenen Maßnahmen, (iv) ob es Beweise für die erhobenen Vorwürfe gibt, und (v) eine Schlussfolgerung mit Empfehlungen.

Die Beratungen des Prüfungsausschusses von P3, insbesondere über den Inhalt, die Schlussfolgerungen und die Empfehlungen des Berichts, sowie etwaige Kommentare zu den von P3 bereits ergriffenen oder noch zu ergreifenden Maßnahmen (z. B. Disziplinarmaßnahmen und/oder Abhilfemaßnahmen zur Schließung etwaiger Lücken) werden im Protokoll festgehalten. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses von P3 nimmt Berichte über Whistleblowing in seinen Jahresbericht an den Prüfungsausschuss des Investors auf.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses von P3 nimmt Berichte über Whistleblowing in seinen Jahresbericht an den Prüfungsausschuss des Investors auf.

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



4.3 Externes Berichterstattungssystem

Neben dem formalen Meldesystem erlaubt diese Politik auch externe Mittel zur Meldung an die zuständigen Behörden. Im Gegensatz zum internen Formalen Meldesystem können wir nicht garantieren, dass auf Ihre Meldung umgehend reagiert wird und sofortige Abhilfemaßnahmen getroffen werden.

Wenn Sie Ihre Meldung nicht über das formelle Meldesystem abwickeln möchten, können Sie ein externes Meldesystem nutzen und sind dennoch durch die Richtlinie und das örtliche Gesetz über die Meldung von Missständen geschützt:

P3-Einheit	Externe zuständige Behörde
P3 Tschechien	<p>das Meldesystem des Justizministeriums, das hier zu finden ist: https://oznamovatel.justice.cz/. In diesem Fall wird die Meldung ausschließlich vom Justizministerium bearbeitet.</p> <p>Bei Verstößen gegen die Vorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche muss die Meldung über das Finanzanalytische Büro erfolgen. Spezifische Kontaktinformationen für die Abgabe einer Meldung finden Sie unter folgender Adresse: https://fau.gov.cz/kontakty.</p>
P3 Rumänien	<p>Die Nationale Integritätsbehörde ist die zuständige Behörde für die Entgegennahme von Hinweisen über ihren speziellen Kanal, den Sie hier finden: https://</p> <p>Externe Meldungen können auch bei anderen Behörden und Institutionen eingereicht werden, die gemäß den besonderen gesetzlichen Bestimmungen Meldungen über Gesetzesverstöße in ihrem Zuständigkeitsbereich entgegennehmen und bearbeiten, wie z. B:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Nationale Aufsichtsbehörde für die Verarbeitung personenbezogener Daten - über ihren speziellen Kanal, den Sie hier finden:• https://www.dataprotection.ro/index.jsp?page=Plangeri_RGPD Die Nationale Behörde für Verbraucherschutz - über ihren speziellen Kanal, der hier zu finden ist: https://• Das Nationale Amt für die Verhütung und Bekämpfung der Geldwäsche, über seinen speziellen Kanal hier: https://raportare.onpcsb.ro/

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



P3-Einheit	Externe zuständige Behörde
	<ul style="list-style-type: none"> Die zuständigen Organe, Einrichtungen, Ämter oder Agenturen der Europäischen Union. <p>Je nach dem gemeldeten Verstoß sollte die Zuständigkeit anderer öffentlicher Behörden von Fall zu Fall geprüft werden.</p>
P3 Spanien	<p>Unabhängige Behörde für den Schutz von Informationen https://canalinterno.defensa.gob.es/#/</p>
P3 Slowakei	<p>Das Meldesystem der Whistleblower-Schutzstelle finden Sie hier: https://www.oznamovatelia.sk/en/chcem-oznamit/</p> <p>Bericht kann eingereicht werden:</p> <p>über das Internet: https://formular.oznamovatelia.sk/form/mail</p> <p>per Post/persönlich: unter der Adresse Námestie slobody 29, 811 06 Bratislava, Slowakische Republik</p> <p>Sie können sich auch an jeden Staatsanwalt oder jede Verwaltungsbehörde wenden, der/die für Verfahren im Zusammenhang mit der betreffenden Straftat, die eine schwere antisoziale Aktivität darstellt, zuständig ist, oder an die zuständigen Organe, Behörden, Ämter oder Agenturen der Europäischen Union.</p>
P3 Polen	<p>Eine externe Meldung kann an den Bürgerbeauftragten in Polen oder an eine öffentliche Behörde gerichtet werden, ohne dass zuvor eine interne Meldung erfolgt, und in besonderen Fällen kann sie an die entsprechenden Institutionen, Organe oder Organisationseinheiten der Europäischen Union weitergeleitet werden.</p> <p>Berichte an den Ombudsmann in Polen können eingereicht werden:</p> <p>über das Internet: https://www.gov.pl/web/sygnalisci</p>

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



P3-Einheit	Externe zuständige Behörde
	per Post an die Adresse Zespół do spraw Sygnalistów w Biurze Rzecznika Praw Obywatelskich, ul. Puławska 99a, 02-595 Warszawa mit einem Vermerk auf dem Umschlag "Zgłoszenie naruszenia prawa". per Telefon +48 22 20-98-499.

4.4 Vertraulichkeit der über andere Kanäle übermittelten Informationen

Die Vertraulichkeit ist auch dann gewährleistet, wenn die Mitteilung über die in dieser Richtlinie festgelegten Meldewege oder an Personen übermittelt wird, die nicht für die Verarbeitung verantwortlich sind. In letzterem Fall verpflichtet sich P3, die Person, die diese Informationen irrtümlich erhalten hat, auf ihre Geheimhaltungspflicht hinzuweisen und die Informationen an die entsprechende verantwortliche Person weiterzuleiten.

5. Bedingungen für den Schutz

Personen, die Verstöße gemäß Klausel 3 dieser Richtlinie melden oder offenlegen, haben unter den folgenden Umständen Anspruch auf Schutz:

- a) wenn sie berechtigten Grund zu der Annahme haben, dass die Informationen zum Zeitpunkt der Mitteilung oder Weitergabe wahr sind, auch wenn sie keine schlüssigen Beweise vorlegen können, und dass die Informationen in den Geltungsbereich dieser Richtlinie fallen.
- b) Wenn die Mitteilung oder Offenlegung in Übereinstimmung mit den Anforderungen der vor Ort geltenden Gesetze zum Schutz von Hinweisgebern erfolgt ist.

Die oben genannten Personen, die solche Informationen melden oder weitergeben, sind jedoch ausdrücklich von dem vorgenannten Schutz ausgeschlossen, wenn:

- a) die in ihren Mitteilungen über einen internen Informationskanal enthaltenen Informationen aus gesetzlich vorgesehenen Gründen als Beweismittel für unzulässig erklärt worden sind.
- b) die Informationen stehen im Zusammenhang mit Beschwerden im Zusammenhang mit zwischenmenschlichen Konflikten oder betreffen nur den Informanten und die Personen, die Gegenstand der Mitteilung oder Weitergabe sind.
- c) die Informationen sind der Öffentlichkeit bereits in vollem Umfang zugänglich, oder es handelt sich um reines Hörensagen (d. h. sie werden ohne begründeten Verdacht auf ihren Wahrheitsgehalt gemeldet).

P3 Speak-up-Politik

MFiles ID 290907

Stand: 15.5.2025



- d) die Informationen sich auf Handlungen oder Unterlassungen beziehen, die nicht unter Klausel 3 dieser Police fallen.

Personen, die Informationen über Handlungen oder Unterlassungen anonym mitgeteilt oder öffentlich bekannt gemacht haben, die aber anschließend identifiziert wurden und die die Bedingungen der vor Ort geltenden Gesetze zum Schutz von Hinweisgebern erfüllen, haben Anspruch auf den darin enthaltenen Schutz.

Personen, die den zuständigen Organen, Einrichtungen, Ämtern oder Agenturen der Europäischen Union Verstöße melden, die in den Anwendungsbereich der Richtlinie (EU) 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019 fallen, haben Anspruch auf denselben Schutz unter denselben Bedingungen wie eine Person, die über externe Kanäle gemeldet hat.

6. Verbot von Repressalien

Verhaltensweisen, die Vergeltungsmaßnahmen darstellen, einschließlich der Androhung von Vergeltungsmaßnahmen und des Versuchs, Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen zu ergreifen, die im Rahmen dieser Politik Meldungen machen, sind ausdrücklich verboten.

Vergeltungsmaßnahmen sind alle Handlungen oder Unterlassungen, die gesetzlich verboten sind oder die direkt oder indirekt zu einer ungünstigen Behandlung führen, die die betroffenen Personen im Vergleich zu anderen Personen im Beschäftigungs- oder Berufsumfeld allein aufgrund ihres Status als Hinweisgeber oder aufgrund der Veröffentlichung einer Meldung benachteiligt.

Personen, die im Rahmen dieser Politik Verstöße melden oder offenlegen, haben Zugang zu Unterstützungsmaßnahmen, die kostenlose Informationen und Beratung sowie wirksame Unterstützung durch die zuständigen Behörden umfassen, die sie vor Vergeltungsmaßnahmen schützen.

Das Verbot solcher Maßnahmen im Falle von P3 Polen gilt auch für das Verbot, solche Maßnahmen gegen eine Person zu ergreifen, die mit der Person, die die Meldung gemacht hat, verbunden ist oder die diese Person bei der Meldung unterstützt hat.



Speak-up Policy

Responsible manager
Valid from
Updated
Validity

Katie Schoultz, Group General Counsel
2.4.2024
15.5.2025
Unlimited unless otherwise updated or replaced



Table of contents

1.	Policy statement and objective	18
2.	Who can report?	19
3.	What can be reported?	20
4.	Reporting channels, competent personnel and procedure.....	22
5.	Conditions of protection.....	27
6.	Prohibition on reprisals.....	28

1. Policy statement and objective

P3 has implemented this Speak-up Policy (previously also known as “P3 Whistleblowing Policy”) to set out rules and provide information on reports made under:

- its internal reporting system in accordance with Directive (EU) 2019/1937 of the European Parliament and of the Council of 23 October 2019 on the protection of persons who report breaches of Union law (“**Directive**”) and relevant local laws on Whistle-blower protection – the so-called “**Formal Reporting System**”;
- its internal reporting system for breach of P3 policies and for third parties not in the scope of the Directive or local laws on Whistle-blower protection – the so-called “**Informal Reporting System**”.

The Formal Reporting System shall apply only to these P3 entities (“P3 entities”):

- P3 Logistic Parks s.r.o. (“**P3 Czech**”)
- P3 Logistic Parks Iberia S.L.U. (“**P3 Spain**”)
- P3 Logistic Parks Slovakia s.r.o. (“**P3 Slovakia**”)
- P3 Logistic Parks Romania Management SRL (“**P3 Romania**”) ** For the avoidance of doubt, in the case of P3 Romania, only the Formal Reporting System applies and it can be used to report any kind of breach.*
- P3 Logistic Parks Sp. z o.o. (“**P3 Poland**”) ** For the avoidance of doubt, in the case of P3 Poland, only the Formal Reporting System applies and it can be used to report information on violations indicated in Article 3 for Formal Reporting System and to report information of violations of internal regulations or ethical standards applicable to P3 Poland.*

The Informal Reporting System applies to the entire P3 Group.

** NB For the avoidance of doubt, in the case of P3 Romania and P3 Poland, only the Formal reporting system applies and it can be used to report any kind of breach.*

This policy applies to persons stipulated in Article 2 of this policy (“P3 Persons”).

What is the main difference? Under the Formal Reporting System, the rules are stricter on how P3 should handle the report (as defined by the Directive and local laws on Whistle-blower protection). However., this does not mean that P3 will treat notifications made under the Informal Reporting System with any less scrutiny, confidentiality or accountability; it is simply that the formal requirements of the Directive, and the local laws on Whistle-blower protection put in place to implement that Directive, do not apply.

Example: An employee from P3 Czech wants to report a wrongful misconduct incident that happens during the course of his/her employment with P3 Czech. This wrongful misconduct falls within the scope of what can be reported under the Formal Reporting System and so the employee is entitled to file a report to P3 Czech, to a competent person to deal with such a notification, as set out in the Directive and the local law on Whistle-blower protection. **In this case, the employee should use P3 Czech’s Formal Reporting System, not the Formal Reporting System of any other P3 entity.** If the employee files a report under the Informal Reporting System, P3 Czech will still handle that report with the same level of scrutiny but will not be

subject to the rules set out in the Directive or local implementing legislation. **It is therefore recommended to file it under the Formal Reporting System.**

2. Who can report?

2.1. Formal Reporting System	2.2. Informal Reporting System
Employees (including former employees, job applicants, temporarily assigned employees) and other persons having the status of an employee or pseudo employee of a P3 entity.	All managers, employees, consultants, and associates of P3 if they discover wrongful, illegal, improper or unethical conduct, or conduct which violates any law, internal P3 policy, P3 contractual arrangement or any other relationship important to P3.
Self-employed persons contracted by a P3 entity.	Third parties, if they discover wrongful, illegal, improper or unethical conduct, which violates any law, P3 internal policy or business relationships between P3 and its customers, suppliers, advisors and/or business partners.
Shareholders and persons belonging to the administrative, management or supervisory body of a P3 entity, including non-executive members.	
Performers of tasks within the scope of the activities of a P3 entity, in its interest, on its behalf, or on its account (e.g., a proxy).	
Volunteers, trainees, interns.	
Suppliers, providers of services and any other persons working under the supervision and direction of contractors, subcontractors or suppliers of a P3 entity.	
Administrators of a trust fund of a P3 entity.	

Specific personal scope for P3 entities under the Formal Reporting System:

P3 entity	Additional persons to Article 2.1.	Exclusions from Article 2.1.
P3 Czech	Natural person who works for the obliged person other than in a basic employment relationship according to the Section 21 (6) of the Act n. 253/2008 Coll. <i>Czech definition: „fyzické osoby, které jsou pro povinnou osobu činné jinak, než v základním pracovněprávním vztahu“</i>	No exclusion
P3 Romania	Persons whose identity and relationship with P3 cannot be determined in the context of an anonymous report.	No exclusion
P3 Spain	By volunteers, trainees, interns it is also meant volunteers, trainees and interns regardless of whether or not they receive remuneration and those whose employment relationship has not yet started but who have had information about the selection process or post-contractual negotiation.	“Employees” do not include job applicants. Administrators of a trust fund of a P3 entity.
P3 Slovakia	Any natural person who, in good faith, makes a report to the relevant authority or employer.	No exclusion
P3 Poland	Any natural person who reports or publicly discloses information about a violation of the law obtained in a work-related context,	No exclusion

P3 entity	Additional persons to Article 2.1.	Exclusions from Article 2.1.
	including also a natural person who provides work on a basis other than employment, including under a civil law contract; entrepreneur; officer within the meaning of Article 1, paragraph 1 of the Act of February 18, 1994(Journal of Laws 2018, item 132, as amended); soldier within the meaning of Article 2 item 39 of the Law of March 11, 2022 on Defense of the Fatherland (Journal of Laws of 2024, items 248 and 834).	

3. What can be reported?

Under the reporting system, breaches occurring in the areas stipulated below may be reported:

3.1. Formal Reporting System	3.2. Informal Reporting System
Public procurement	Conduct that contravenes law
Financial services products and markets, and prevention of money laundering and terrorist financing	Conduct that contravenes internal policies (in particular its antibribery, anti-money laundering and workplace behaviour policies) of P3
Product safety, compliance and transport safety	Conduct that contravenes employment and consultancy agreements with P3
Protection of environment	Conduct that contravenes business relationships with customers, suppliers, advisors and business partners of P3
Radiation protection and nuclear safety	
Food and feed safety, animal health and welfare	
Public health	
Consumer protection	
Protection of privacy and personal data, and security of network and information systems	
Breaches of rules affecting the financial interest of the European union	
Functioning of the internal market, including the protection of competition and State aid under European Union law	
Acts which breach the rules of corporate tax or arrangements the purpose of which is to obtain a tax advantage that defeats the object or purpose of the applicable corporate tax law	

Specific material scope for P3 entities under the Formal Reporting System:

P3 entity	Additional scope to Article 3.1.	Exclusions from Article 3.1.
P3 Czech	Criminal offence (theft, fraud, bribery) or acts having the characteristics of a criminal offence (e.g. suspicion of the above-mentioned acts),	No exclusion



P3 entity	Additional scope to Article 3.1.	Exclusions from Article 3.1.
	<p>Offence for which the law provides for a fine rate of at least CZK 100,000, or an act having the characteristics of such an offence,</p> <p>Breach of the Act n. 171/2023 Coll., on Whistle-blower Protection, as amended,</p> <p>Breach of legal regulations whether on EU or local level in the area of protection of internal order and security, life, and health.</p>	
P3 Romania	Any other breaches of law, or any other actions or inactions that represent disciplinary violations, misdemeanours or crimes, or which contravene the object or purpose of the law.	No exclusion
P3 Spain	<p>The law protects natural persons who report, through any of the procedures established for this purpose, of:</p> <p>(a) Any act or omission which may constitute an infringement of European Union law provided that:</p> <p>(i) they fall within the scope of the European Union acts listed in the Annex to Directive (EU) 2019/1937 of the European Parliament and of the Council of 23 October 2019 on the protection of persons reporting breaches of Union law, irrespective of their classification under national law;</p> <p>(ii) they affect the financial interests of the European Union, as referred to in Article 325 of the Treaty on the Functioning of the European Union (TFEU); or</p> <p>(iii) they have an effect on the internal market, as referred to in Article 26(2) TFEU, including infringements of EU competition rules and aid granted by States, as well as infringements relating to the internal market in relation to acts in breach of corporate tax rules or practices aimed at obtaining a tax advantage that distorts the object or purpose of the legislation applicable to corporate taxation.</p> <p>b) Actions or omissions that may constitute a serious or very serious criminal or administrative offence. In any case, this shall be understood to include all serious or very serious criminal or administrative offences that involve financial loss for the Public Treasury and for the Social Security.</p> <p>This protection shall not exclude the application of the rules relating to criminal proceedings, including investigation proceedings.</p>	<p>The protection provided for in the Spanish Whistleblowing Act shall not apply to information affecting classified information. Nor shall it affect the obligations resulting from the protection of the professional secrecy of the medical and legal professions, the duty of confidentiality of the Security Forces and Corps within the scope of their actions, or the secrecy of judicial deliberations.</p> <p>Nor shall the provisions of the aforementioned law apply to information relating to infringements in the processing of procurement procedures containing classified information or which have been declared secret or reserved, or those whose execution must be accompanied by special security measures in accordance with the legislation in force, or where the protection of essential interests for the security of the State so requires.</p>



P3 entity	Additional scope to Article 3.1.	Exclusions from Article 3.1.
P3 Slovakia	Criminal conduct, which constitutes a criminal offense, and other antisocial activities, which constitute administrative offense; other antisocial activities shall also be considered a conduct that is not administrative offense but has a negative impact on society.	No exclusion
P3 Poland	Corruption; financial interests of the State Treasury of the Republic of Poland and local government unit; constitutional freedoms and rights of man and citizen - occurring in the relations of the individual with public authorities and unrelated to the areas indicated in Article 3.1.	No exclusion

You do not have to be present at the time the relevant conduct took place; it is sufficient if you suspect that such conduct is imminent or you have a reasonable suspicion that the relevant conduct or its consequence could occur in the future.

4. Reporting channels, competent personnel and procedure

4.1 Formal Reporting System

Under the Formal Reporting System, you can make **confidential** and anonymous reports about violations of the above-mentioned breaches in the following ways:

- via an **e-mail address** created for the purpose of receiving reports, which is secured, so that only the competent person has access to it;
- orally by **telephone**, set up for the competent person;
- **in person**, at your request, at a location to be determined by agreement between you and the competent person, via the e-mail address mentioned above or via the contact details of competent person provided below. You will be given the opportunity to provide your report in person within a reasonable time after your request.

P3 Poland and P3 Czech: At the request of the P3 Person, oral notification may be made in person at a face-to-face meeting arranged within 14 days of receipt of such request.

The reporting channels of the P3 entities are separate and function independently. A P3 Person should use the reporting channel made available by the P3 entity with whom that P3 Person has a professional relationship, namely:

P3 entity	Contact details	Competent person
P3 Czech	E-mail: czechiaP3reports@p3parks.com Telephone: 00420 603 451 079 or 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, tel.: 00420 603 451 079, e-mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, tel.: 00420 601 131 982, e-mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com



P3 entity	Contact details	Competent person
P3 Romania	E-mail: romaniaP3reports@p3parks.com Telephone: 00420 603 451 079 or 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, tel.: 00420 603 451 079, e-mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, tel.: 00420 601 131 982, e-mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com
P3 Spain	E-mail: spainP3reports@p3parks.com Telephone: 00420 603 451 079 or 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, tel.: 00420 603 451 079, e-mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, tel.: 00420 601 131 982, e-mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com
P3 Slovakia	E-mail: slovakiaP3reports@p3parks.com Telephone: 00420 603 451 079 or 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, tel.: 00420 603 451 079, e-mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, tel.: 00420 601 131 982, e-mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com
P3 Poland	E-mail: polandP3reports@p3parks.com Telephone: 00420 603 451 079 or 00420 601 131 982	Katie Jane Schoultz, tel.: 00420 603 451 079, e-mail: Katie.Schoultz@p3parks.com Petr Šmidrkal, tel.: 00420 601 131 982, e-mail: Petr.Smidrkal@p3parks.com

The persons indicated above have been informed of their rights and obligations under the law on Whistle-blower protection of the relevant P3 entity for which they provide the services of a competent person.

The competent person is authorized to receive and obliged to take a follow-up actions such as verifying the formal report and further communicating with the P3 Person, including requesting additional information and providing the results of that assessment to the P3 Person. The competent person performs all these activities with good care.

The competent person/-s are bound by confidentiality and will protect your identity and the information you provide when making a report. However, you must have reasonable grounds to believe that the information provided in relation to any reported breach is true at the time of reporting. Consequently, if the competent person assesses, on the basis of the investigation and within the time limits laid down in the procedural rules of that P3 entity, that the notification is knowingly false, the protection offered by the Directive and local law on Whistle-blowers does not apply and further action may be taken by P3 entity against the intentionally reported false information.

Each P3 entity shall ensure that the competent person(s) is the only person who has access to all reports made via the Formal Reporting System; only the competent person may review the reports submitted.

You may be requested by competent persons to provide them with the necessary assistance to assess the report made, including personal consultations, the provision of further information and documents and access to P3's facilities and premises, as may be requested by the competent person.

4.1.1 Deadlines for processing the information received:

After a report is received, the competent person shall:

- Within 7 days notify the reporting P3 Person of its receipt in writing, but not in cases where:
 - it is clear that the notification of receipt would reveal the identity of the P3 Person to another person; or
- P3 Poland:** this exclusion shall not apply.
- the report was provided anonymously, and the competent person has no contact information on the reporting P3 Person.
- Within 30 days after receiving a report, assess its validity and inform the reporting P3 Person in writing of the results of that assessment (except in cases stipulated above). This period may be prolonged for up to 30 days in factually or legally complex cases (this should be done within 30 days after receipt), however the competent person may extend this time limit only twice.

P3 Poland: No later than 3 months from the date of confirmation of receipt of the report (or, in the event that the receipt of the report was not confirmed, from the expiration of the 7-day period provided for confirmation of the receipt), the P3 Person must be informed about the results of the assessment and the corrective measures planned or taken and the reasons for such actions.

4.1.2 Rights of the person concerned:

- The person concerned has the right to be informed of any acts or omissions attributed to him or her in the report, and to be heard in a manner that his or her communication is considered adequate to ensure the investigation.
- The presumption of innocence and the honour of the persons concerned shall be respected.

4.2 Informal Reporting System

Reporting through the Informal Reporting System is done directly with the Group General Counsel and/or Head of Internal Audit, either (i) via a link, (ii) in writing, (iii) by email, (iv) by phone, (v) in person, or (vi) by any other method of communication which is appropriate. Reports are handled in coordination with the P3 CEO.

On the P3 website at www.p3parks.com/compliance there is also a form available for reporting, with standard contact details and an email address, P3REPORTS@P3PARKS.COM, to which reports can be sent. This email report is received only by the Group General Counsel and the Head of Internal Audit.

Anonymous reports are also accepted for review, although the investigation is made easier if a dialogue with the complainant is possible. In this regard, a phone call or the creation of a one-off email account (e.g., using Gmail, which is not jurisdiction specific) to make an anonymous report, allows us to respond and communicate with the complainant in a way that is not possible through other anonymous tip-off methods.

All reports, however communicated, or to whomever made at P3, are treated seriously, in strict

confidentiality and are immediately acted upon. P3 protects the identity of anyone making a report, unless the law requires P3 to disclose this information, or the whistle-blower consents to their identity being made known.

All reports should include as much information as possible about the conduct or incident in question, e.g., names, dates, times and location, with additional supporting information, documentation and evidence, where available.

The persons designated to diligently follow-up are the Group General Counsel and Head of Internal Audit, in coordination with the P3 CEO. Receipt of the report is acknowledged by P3 to the reporting person within 7 days of its receipt.

Follow-up actions are initially determined by the Group General Counsel and the Head of Internal Audit, acting together, in coordination with the P3 CEO, on a case-by-case basis, using external advice where necessary.

If the reported matter is considered serious enough to require escalation, the Group General Counsel and the Head of Internal Audit will take appropriate further action, including potentially informing external legal counsel and/or relevant third parties and the authorities.

P3 will provide feedback to the reporting person within 3 months of acknowledgement of receipt of the report, including information on any action taken or envisaged as a follow-up and the reasons for taking that action.

The formal investigation reports are presented verbally or in writing to P3's Audit Committee during the investigation. The reports contain the following information: (i) details of the allegations, (ii) investigation team details, (iii) description of work done and any action taken; (iv) whether there is evidence to substantiate the allegations made, and (v) a conclusion with recommendations.

The deliberations of P3 the Audit Committee, in particular on the content, conclusions and recommendations of the report, and any comments on the actions already taken or to be taken by P3 (e.g., disciplinary action and/or remediation measures to close any gaps) are reported in the minutes. The Chair of P3's Audit Committee includes whistleblowing reports in his/her annual report to the investor's Audit Committee.

The Chair of P3's Audit Committee includes whistleblowing reports in his/her annual report to the investor's Audit Committee.

4.3 External reporting system

In addition to the Formal Reporting System, this policy also allows external means of filing a report to competent authorities. Unlike the internal Formal Reporting System, we cannot guarantee a prompt response to your notification and prompt corrective action.

If you do not wish to deal with report through the Formal Reporting System, you may use external reporting system and still be protected under the Directive and local Whistle-blower law:

P3 entity	External competent authority
P3 Czech	<p>Ministry of Justice's reporting system, which is available here: https://oznamovatel.justice.cz/. In this case, the notification will be handled solely by the Ministry of Justice.</p> <p>If Anti-Money-Laundering regulations are violated, the report has to be made through the Financial Analytical Office. Specific contact information for making a notification can be found at the following address: https://fau.gov.cz/kontakty.</p>
P3 Romania	<p>The National Integrity Agency is the competent authority to receive whistleblowing reports through its dedicated channel available here: https://avertizori.integritate.eu/</p> <p>External reports can be also filed to other public authorities and institutions that, according to the special legal provisions, receive and resolve reports regarding breaches of the law, in their area of competence, such as:</p> <ul style="list-style-type: none"> • The National Supervisory Authority For Personal Data Processing - through its dedicated channel available here: • https://www.dataprotection.ro/index.jsp?page=Plangeri_RGPD The National Authority for Consumer Protection - through its dedicated channel available here: https://sesizari1.anpc.ro/ • The National Office for Prevention and Control against Money Laundering, through its dedicated channel available here: https://raportare.onpcsb.ro/ • The competent institutions, bodies, offices or agencies of the European Union. <p>Depending on the reported breach the competence of other public authorities should be examined on a case-by-case basis.</p>
P3 Spain	<p>Independent Authority for the Protection of Information https://canalinterno.defensa.gob.es/#/</p>
P3 Slovakia	<p>Whistleblower protection office's reporting system is available here: https://www.oznamovatelias.sk/en/chcem-oznamit/</p> <p>Report can be filed:</p>

P3 entity	External competent authority
	<p>via web: https://formular.oznamovatelia.sk/form/mail</p> <p>by post/in person personally: on address Námestie slobody 29, 811 06 Bratislava, The Slovak republic</p> <p>You can also report to any prosecutor or administrative authority competent for proceedings related to the relevant offense, which constitutes a serious anti-social activity or the relevant institution, authority, office, or agency of the European Union.</p>
P3 Poland	<p>An external report may be made to the Ombudsman in Poland or a public authority without first making an internal notification, and in special cases it may be forwarded to appropriate institutions, bodies or organizational units of the European Union.</p> <p>Reports to Ombudsman in Poland can be filed:</p> <p>via web: https://www.gov.pl/web/sygnalisci</p> <p>by post: on address Zespół do spraw Sygnalistów w Biurze Rzecznika Praw Obywatelskich, ul. Puławska 99a, 02-595 Warszawa with a note on the envelope „Zgłoszenie naruszenia prawa”</p> <p>via phone: +48 22 20-98-499.</p>

4.4 Confidentiality of information transmitted through other channels

Confidentiality will also be guaranteed when the communication is sent through the reporting channels set out in this policy or to persons who are not responsible for its processing. In the latter case, P3 undertakes to notify the person erroneously in recipient of that information, of his/her duty of confidentiality and to forward the information to the appropriate responsible person.

5. Conditions of protection

Persons who report or disclose breaches under clause 3 of this Policy are entitled to protection in the following circumstances:

- a) If they have reasonable grounds to believe that the information is true at the time of the communication or disclosure, even if they do not provide conclusive evidence, and that the information falls within the scope of this Policy.
- b) If the communication or disclosure has been made in accordance with the requirements of local applicable laws on Whistle-blower protection.

However, persons referred to above, who report or disclose such information are nevertheless expressly excluded from the aforementioned protection if:

- a) the information contained in their communications through an internal information channel has been declared inadmissible as evidence for reasons provided by law.
- b) the information is linked to complaints relating to inter-personal conflicts or affecting only the informant and the persons who are the subject of the communication or disclosure.
- c) the information is already fully available to the public, or which constitutes mere hearsay (i.e., it is reported without reasonable suspicion of it being true).
- d) the information relates to actions or omissions not covered in clause 3 of this policy.

Persons who have communicated or publicly disclosed information about actions or omissions anonymously, but who have subsequently been identified and who meet the conditions set out in the local applicable laws on Whistle-blower protection shall be entitled to the protection contained therein.

Persons reporting infringements to the relevant institutions, bodies, offices or agencies of the European Union, which fall within the scope of Directive (EU) 2019/1937 of the European Parliament and of the Council of 23 October 2019 shall be entitled to the same protection under the same conditions as a person who has reported through external channels.

6. Prohibition on reprisals

Conduct constituting retaliation, including threats of retaliation and attempts to retaliate against persons who make report under this policy are expressly prohibited.

Retaliation means any acts or omissions that are prohibited by law, or that directly or indirectly result in unfavourable treatment that places the persons subjected thereto at a particular disadvantage compared to another person in the employment or professional context, solely because of their status as whistleblowers, or because they have made a public disclosure.

Persons who report or disclose breaches under this Policy will have access to support measures, comprising free information and advice and effective assistance from the competent authorities involved in their protection against retaliation.

The prohibition on taking such actions in the case of P3 Poland also applies to the prohibition on taking such actions against a person affiliated with the person who make report or a person who assisted the such person in making the report.